



**SPD-Fraktion  
in der Bezirksvertretung Kalk**



SPD-Bezirksfraktion Kalk, Kalker Hauptstraße 247 - 273, 51103 Köln

Frau  
Bezirksbürgermeisterin  
Claudia Greven-Thürmer

Frau  
Oberbürgermeisterin  
Henriette Reker

**Bezirksrathaus Kalk**

Kalker Hauptstraße 247-273  
51103 Köln  
Telefon (02 21) 221 98 302  
Telefax (02 21) 221 98 927  
E-Mail: [spd-bv8@stadt-koeln.de](mailto:spd-bv8@stadt-koeln.de)  
Internet: [www.koelnspd.de](http://www.koelnspd.de)

**Christian Robyns**

**Fraktionsvorsitzender**

Telefon: 0172 2891631  
E-Mail: [christian.robyns@gmail.com](mailto:christian.robyns@gmail.com)

Eingang bei der Bezirksbürgermeisterin: 06.04.2021

**AN/0653/2021**

**Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates**

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 8 (Kalk)	22.04.2021, TOP 7.6

**Tempo 50 auf dem Heumarer Mauspfad im Bereich der Einmündung der Forststraße in Köln-Rath/Heumar**

**Antrag der SPD-Fraktion vom 06.04.2021**

Sehr geehrte Frau Bezirksbürgermeisterin,  
sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

die SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Kalk bittet Sie um Aufnahme des o.g. Antrags in die Tagesordnung der Bezirksvertretung Kalk am 22.04.2021.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, auf dem Heumarer Mauspfad (Hauptfahrbahn) im Bereich der Einmündung der Forststraße in Köln-Rath/Heumar zwischen der Ortstafel Rath/Heumar im Norden und der Eisenbahnbrücke im Süden Tempo 50 festzulegen.



## **Begründung:**

Der o. g. Bereich befindet sich im Rechtssinne außerhalb der geschlossenen Ortslage Rath/Heumars (s. a. Mitteilung der Verwaltung 0773/2021 unter TOP 9.1.1 in der Sitzung am 22.04.2021). Derzeit ist für Kraftfahrzeuge Tempo 70 zulässig. Gleichwohl ist der Bereich durch eine nahe Bebauung gekennzeichnet. Die noch vollständig innerhalb der geschlossenen Ortslage gelegene Forststraße mündet hier in den Mauspfad. Die derzeit auf dem Mauspfad zulässige Geschwindigkeit sorgt für Behinderungen und Gefährdungen bei der Einfahrt von Fahrzeugen von der Forststraße in den Mauspfad. Zudem erschwert sie das Queren der Fahrbahn für Zufußgehende auf dem Weg in den Wald. Eine Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf Tempo 50 erscheint daher notwendig.

Mit freundlichen Grüßen

*gez. Christian Robyns*  
Christian Robyns  
Fraktionsvorsitzender

*gez. Oliver Krems*  
Oliver Krems  
Stellv. Fraktionsvorsitzender